



# Altkleider

Altkleider sind nicht mehr gewollte und gut erhaltene Kleidungsstücke, die einem zu klein, zu groß oder zu unmodern geworden sind. Hierzu gehören z. B.

- **Bekleidung**  
(Hosen, Jacken, Hemden, Kleider, Röcke, Shirts, Mützen, Handschuhe)
- **Schuhe** (paarweise gebündelt)
- **Haushaltstextilien**  
(Decken, Gardinen, Bettwäsche)

Diese Kleidungsstücke können als Kleiderspende für Bedürftige bei karitativen Einrichtungen abgegeben oder im Internet, z. B. über die APM-Stöberecke, zum Tausch, Verkauf oder Verschenken angeboten werden. Alternativ und bequem lassen sich Altkleider auch über die Altkleidersammelcontainer entsorgen, die in den Gemeinden oder auf den APM-Wertstoffhöfen in Niemegk, Teltow und Werder zur kostenfreien Nutzung bereitstehen.

**Hinweis!** Nicht tragbare bzw. unzumutbare Kleidung wie bspw. stark verschmutzte oder verschlissene Kleidung, einzelne oder kaputte Schuhe, Stoff- und Wollreste oder Putzlappen (sogenannte Lumpen) gehören als Restmüll in die schwarzgraue Restmülltonne.

Sie haben Fragen hierzu? Unsere Abfallberatung gibt Ihnen unter dem nachfolgenden Kontakt gerne Auskunft:

**APM Abfallwirtschaft Potsdam-Mittelmark GmbH**  
Bahnhofstraße 18 • 14823 Niemegk  
Tel.: 03 38 43 - 30 6 80 • Fax: 03 38 43 - 30 6 90  
E-Mail: [abfallberatung@apm-niemegk.de](mailto:abfallberatung@apm-niemegk.de)  
Internet: [www.apm-niemegk.de](http://www.apm-niemegk.de)



## CDs und DVDs

CDs und DVDs sind recht preiswerte Datenträger bzw. Speichermedien aus Kunststoff. Durch den ständigen Gebrauch können sich diese Datenträger recht schnell abnutzen und werden dann zu Abfall.

### **Wohin mit alten ausgedienten CDs u. DVDs?**

CDs u. DVDs bestehen zwar aus Kunststoff, doch weil sie keine Verkaufsverpackung sind, dürfen sie nicht über den gelben Sack entsorgt werden.

Theoretisch gehören alte CDs u. DVDs in den Restmüll. Diese Entsorgungsweise wäre aber Verschwendung von gut recycelbaren Kunststoffen.

CDs u. DVDs bestehen hauptsächlich aus dem Kunststoff Polycarbonat, der mit einer hauchdünnen Metallschicht (meist Aluminium) sowie Schutzlack und Druckfarben bedeckt ist. Mit einem geringen Aufwand lässt sich die Beschichtung von dem Kunststoff lösen und das aufbereitete Polycarbonat steht zur weiteren Verarbeitung, z. B. in der Automobil- oder Computerindustrie, wieder bereit.

Diese Art der Verwertung ist nicht nur wirtschaftlich sinnvoll - sie hilft auch Erdöl und damit nicht erneuerbare Ressourcen zu sparen.

Die APM-Wertstoffhöfe in Niemegek, Teltow und Werder halten für alte CDs u. DVDs ein kostenloses Sammelsystem bereit.

**APM Abfallwirtschaft Potsdam-Mittelmark GmbH**  
**Bahnhofstr. 18 • 14823 Niemegek**

**Tel.: 03 38 43 - 30 6 80 • Fax: 03 38 43 - 30 6 90**

**E-Mail: [abfallberatung@apm-niemegk.de](mailto:abfallberatung@apm-niemegk.de)**

**Internet: [www.apm-niemegk.de](http://www.apm-niemegk.de)**